

Neueste Literatur

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires**

Band (Jahr): **30 (1888)**

Heft 1

PDF erstellt am: **28.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Neueste Literatur.

Lehrbuch der speziellen Pathologie und Therapie der Hausthiere.

Für Thierärzte, Aerzte und Studirende von Fr. Friedberger, Prof. an der Thierarzneischule in München und Dr. med. E. Fröhner, Prof. an der Thierarzneischule in Berlin. Verlag von Ferd. Enke in Stuttgart.

Der zweite Band dieses nunmehr vollendeten Werkes ist diesen Sommer erschienen. Es ist der Beurtheilung, wie sie Band 28 dieses Archives für die erste Hälfte enthält, nichts Wesentliches beizufügen. Das beinahe 700 Seiten starke, buchhändlerisch trefflich ausgestattete Buch reiht sich in jeder Beziehung würdig dem ersten Theil an. Es bespricht: die Krankheiten der Bewegungsorgane, des Nervensystemes und der Respirationsorgane, sodann die konstitutionellen und Infektionskrankheiten. Wir begegnen auch hier wieder jener knappen, präzisen und klaren Darstellungsweise, welche den ersten Theil so vortheilhaft auszeichnete.

Ueber die Zweckmässigkeit der oft viele (bis 6) Seiten umfassenden Litteraturangaben mag man verschiedener Ansicht sein, darüber indessen, dass alle pathologischen Vorkommnisse bei Hausthieren, soweit sie bis heute bekannt und aufgeklärt sind, in dem Werke berücksichtigt sind, dürfte wohl kein Zweifel existiren.

Wir gratuliren den Herren Autoren zu diesem so gründlich und musterhaft ausgeführten Opus und machen die Herren Thierärzte auch jetzt wieder aufmerksam auf das ebenso nützliche als interessante Werk.

Der derzeitige Standpunkt der Schutzimpfungen von Dr. Otto Beumer, Privatdozent für Hygiene in Greifswald. Verlag von J. F. Bergmann in Wiesbaden 1887.

Der Verfasser hatte anlässlich einiger experimenteller Arbeiten die ganze Litteratur über Schutzimpfungen durchge-

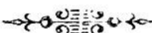
arbeitet und bietet nun eine kurze und übersichtliche Zusammenstellung aller wichtigsten Momente und Fragen der Schutzimpfungen gegen Menschenpocken, Schafpocken, Hühnercholera, Milzbrand, Mäuse- und Kaninchensepticaemie, Rauschbrand, Rothlauf der Schweine, Lungenseuche und Hundswuth. Sein Zweck ist zunächst der, Andern, welche sich ebenfalls mit solchen Fragen befassen, eine grosse Arbeit zu ersparen. Es ist aber sonder Zweifel, dass die weniger kritisirende als bloss referirende Arbeit, die buchhändlerisch geschmackvoll ausgestattet ist, auch praktische Thierärzte interessiren wird.

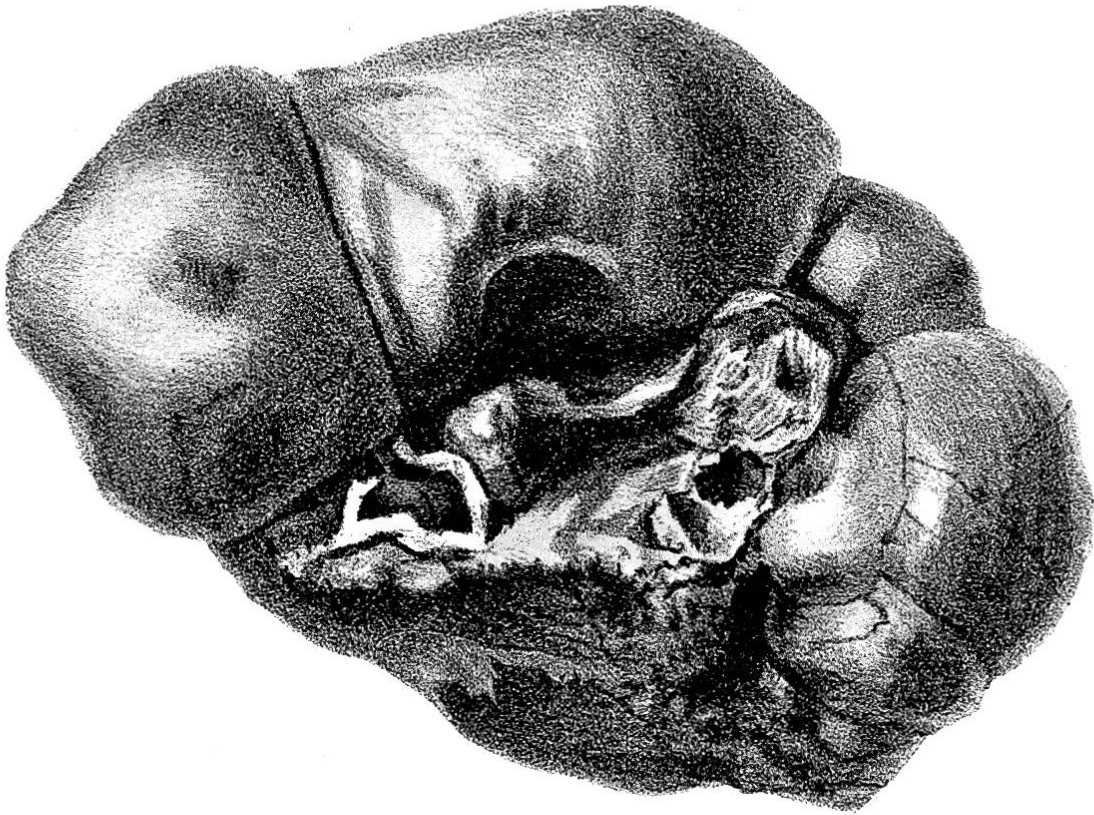
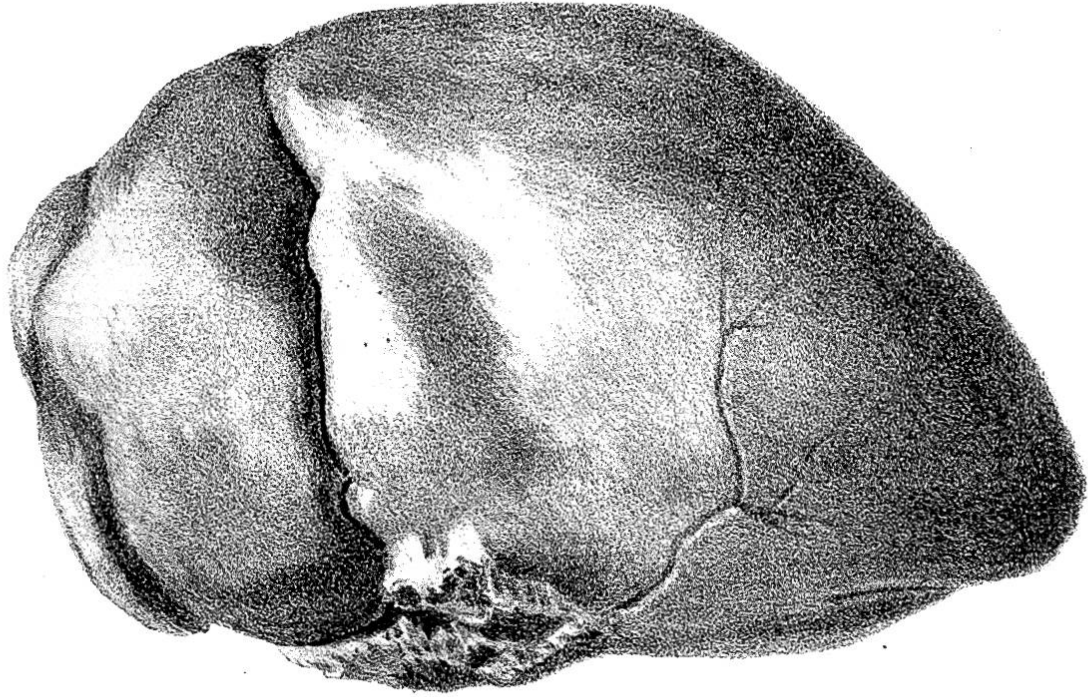
Die Trachealinjektionen, für Thierärzte von Joh. Buch, Repetitor an der thierärztlichen Hochschule zu Berlin. Verlag von A. W. Zickefeld in Osterwieck, Harz. 1 M. 50 Pfg.

In einer Broschüre von 65 Seiten verbreitet sich der Verfasser über diese in neuerer Zeit vielfach angewendeten neuen Applikationsmethoden von Arzneien. Nach einer geschichtlichen Einleitung und einer Anleitung zur technischen Ausführung folgt als Hauptinhalt die Beschreibung der Anwendung derselben bei den verschiedensten Krankheiten. Zum Schluss werden noch einige Fälle von erfolgreich behandelter Blutfleckenkrankheit mit Lugol'scher Lösung (nach Dieckerhoff) beschrieben, wonach die von Lewi aufgestellte Tabelle über die derart anwendbaren Arzneimittel und deren Dosirung folgt.

Wer gerne seine Erfahrungen machen will mit den Trachealinjektionen, dem empfiehlt sich diese kurze und doch ausführliche Arbeit, bei der die Literatur thunlichst berücksichtigt ist, recht gut.

Druckfehler. In Heft 6 vom letzten Jahrgang, Seite 266, Zeile 5 von oben lies *Cysticercus* der *Taenia medio cannellata*, anstatt *Taenia marginata*.





Exostose aus der Schädelhöhle einer Ziege.